

Hendrik Haverkamp



Wie strukturiert Brecht den wirtschaftlichen und familiären Aufstieg und Fall der Mutter Courage im Handlungsverlauf des Stückes?

Fach: Deutsch

Lerngruppe: Grundkurs 11

Unterrichtsreihe: Alles was Brecht ist

Datum	Inhaltlicher Schwerpunkt
22.04.2002 (Doppelstunde)	Einführung in Leben und Werk von Bert Brecht unter besonderer Berücksichtigung des epischen Theaters in der „Mutter Courage“.
24.04.2002 (Einzelstunde)	Verständnis für den V-Effekt und die brechtsche Dialektik aufbauen.
29.04.2002 (Doppelstunde)	Darstellung des Krieges in Brechts „Mutter Courage“ am Bsp. des 6. Bildes.
01.05.2002 (Einzelstunde)	Mai-Feiertag
06.05.2002 (Doppelstunde)	1. Stunde: Betrachtung und Analyse der Yvette Pottier 2. Stunde (UB): Strukturanalyse: Aufstieg und Fall der Mutter Courage
08.05.2002 (Einzelstunde)	Katrin: die wahre Muttergestalt
13.05.2002 (Doppelstunde)	Widerstand möglich? Die große Kapitulation (Bild 4)
15.05.2002 (Einzelstunde)	Wer zieht seine Lehren aus dem Krieg: Feldprediger v. Mutter Courage
20.05.2002 (Doppelstunde)	Pfingsten
22.05.2002 (Einzelstunde)	Abschlussanalyse
27.05.2002	Klausur

Textgrundlage: Brecht, Bertolt: Mutter Courage und ihre Kinder. Eine Chronik aus dem Dreißigjährigen Krieg. Berlin: Suhrkampverlag. 2002

Arbeitsblätter für die Gruppe A (ähnlich auch für die übrigen Bilder und Gruppen)

Bild 1 und 2

B[e]rechtigte Frage

Macht die Courage in diesen Bildern Geschäfte?

Stellt Euch gegenseitig Eure Ergebnisse vor und einigt Euch auf eine Grundtendenz: Hat Mutter Courage in diesem Bild wirtschaftlich bzw. familiär positiv oder negativ abgeschnitten. Findet zu jedem Bild zwei Begriffe, die den wirtschaftlichen und familiären Erfolg oder Misserfolg zusammenfassen.

Bild 1 und 2

B[e]rechtigte Frage

Wie verhält sich Mutter Courage in diesen Bildern als Mutter?

Stellt Euch gegenseitig Eure Ergebnisse vor und einigt Euch auf eine Grundtendenz: Hat Mutter Courage in diesem Bild wirtschaftlich bzw. familiär positiv oder negativ abgeschnitten. Findet zu jedem Bild zwei Begriffe, die den wirtschaftlichen und familiären Erfolg oder Misserfolg zusammenfassen.

Bild 1 und 2

B[e]rechtigte Frage

Was passiert in diesen Bildern mit den Kindern?

Stellt Euch gegenseitig Eure Ergebnisse vor und einigt Euch auf eine Grundtendenz: Hat Mutter Courage in diesem Bild wirtschaftlich bzw. familiär positiv oder negativ abgeschnitten. Findet zu jedem Bild zwei Begriffe, die den wirtschaftlichen und familiären Erfolg oder Misserfolg zusammenfassen.

Bild 1 und 2

B[e]rechtigte Frage

Was verraten die einleitenden Worte des Sprechers und die Regieanweisungen über die finanzielle und familiäre Situation?

Stellt Euch gegenseitig Eure Ergebnisse vor und einigt Euch auf eine Grundtendenz: Hat Mutter Courage in diesem Bild wirtschaftlich bzw. familiär positiv oder negativ abgeschnitten. Findet zu jedem Bild zwei Begriffe, die den wirtschaftlichen und familiären Erfolg oder Misserfolg zusammenfassen.

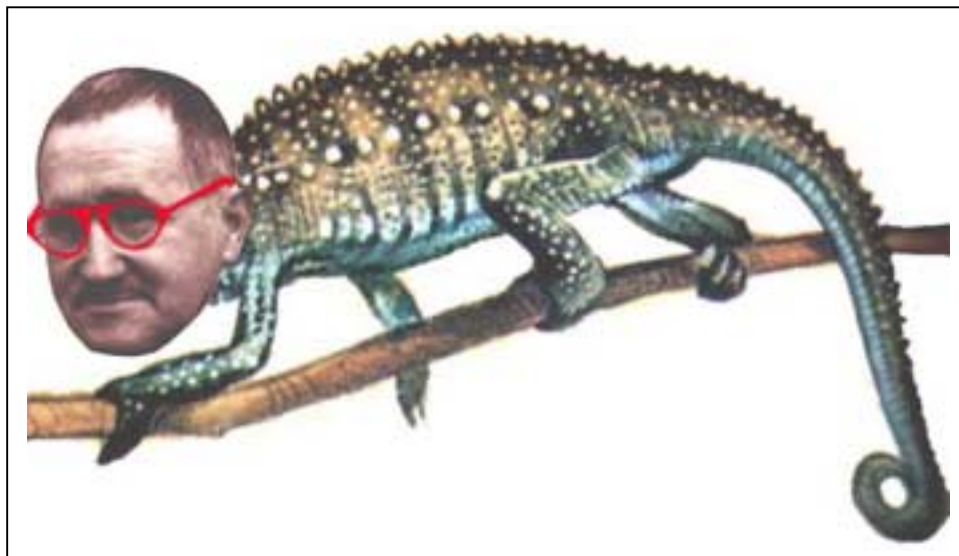
Gruppe 1: Kärtchen für die Rotationsmethode

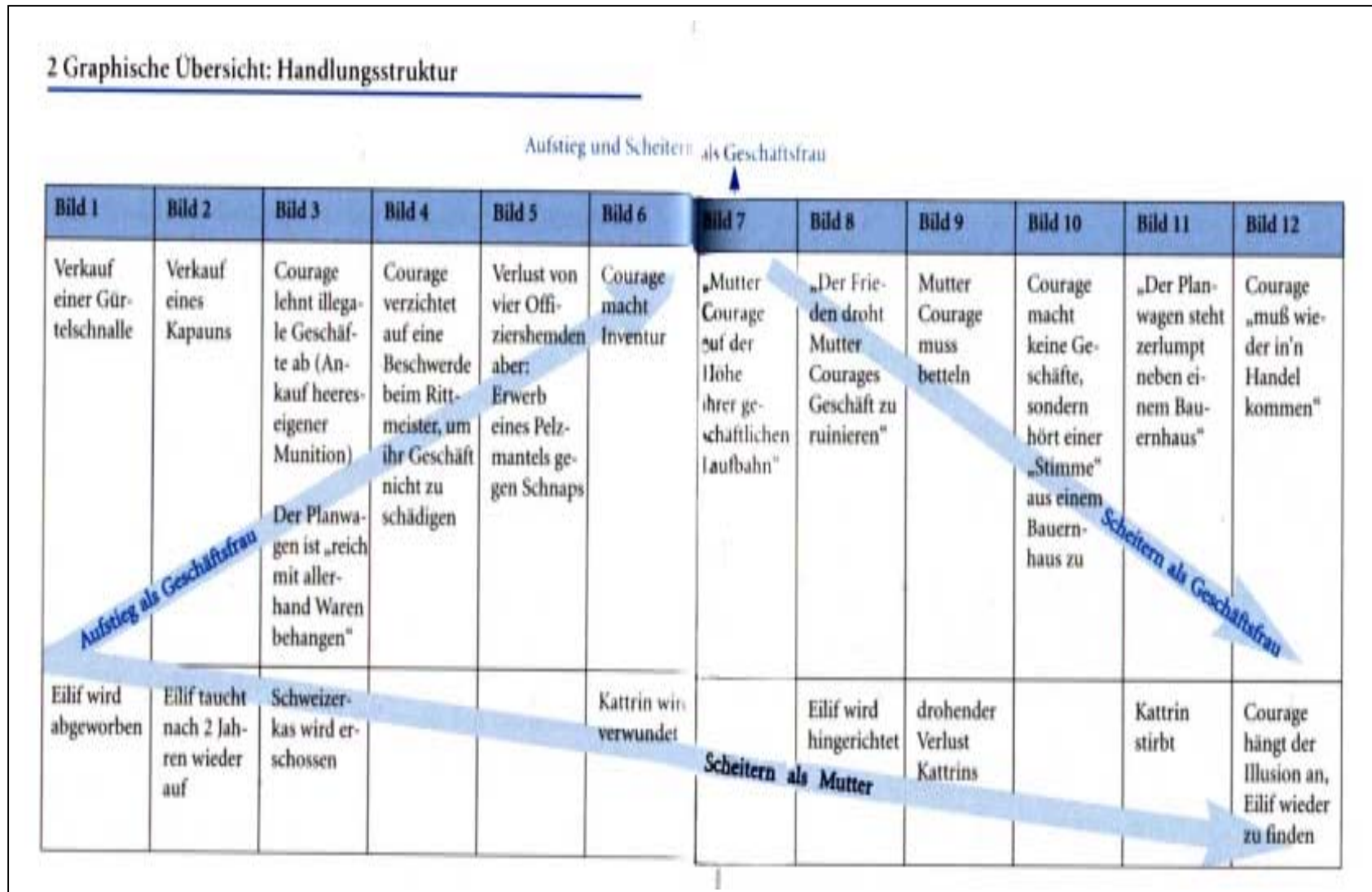
A 1	A 2
A 3	A 4

Auswahl der Szenen:

Bild	Geschäft	Familie	Gruppe
1 (S. 7-19)	Text: Mutter Courage verkauft eine Schnalle für einen halben Gulden.	Inhaltsangabe: Der Marketenderin Anna Fierling, [...], kommt ein Sohn abhanden (S. 7). Text: Werber nimmt Eilif mit (S. 18).	A
2 (S. 20-28)	Inhaltsangabe: (...) große Tage des kühnen Sohnes (S. 20). Text: Sorge der Mutter um den Eilif (S. 27).	Inhaltsangabe: Glücklicher Verkauf eines Kapaun (S. 20). Text: Handelt den Preis des Kapaun hoch (S. 22)	A
3 (S. 29-54)	Inhaltsangabe: Planwagen ist zu retten (S. 29). Regieanweisung: Planwagen ist reich behangen. Handel mit Zeugmeister um einen Sack Kugeln (S. 29). Text: Erfolg beim Handel mit Zeugmeister (S. 29). Text: MC will Wagen verpfänden (S. 49). Text: MC will nicht alle 200 Gulden bezahlen (S. 53).	Inhaltsangabe: Tochter ist zu retten, (...) aber ihr redlicher Sohn stirbt (S. 29). Text: MC warnt Katrin vor der Liebe (S.33). Text: MC verleugnet Schweizerkas (S. 45) Text: MC verzockt das Leben von Schweizerkas und verleugnet ihn zum zweiten Mal (S. 53).	B
4 (S. 55-60)	Text: Wagen ist demoliert worden (S. 55).		-
5 (S. 61-63)	Inhaltsangabe: Sieg bei Magdeburg kostet MC vier Offiziershemden (S.61). Text: MC erhält einen Pelzmantel (S. 63).	Text: Katrin wehrt sich gegen MC (S. 61f).	C
6 (S. 64-74)	Regieanweisung: MC und ihre Tochter machen Inventur (S. 64). Text: MC macht Inventur (S. 64f). Text: Krieg dauert an (S. 67) und MC kauft Waren (S. 68). Text: Katrin holt Waren (S. 69).	Text: Katrin wird verwundet (S. 71). Text: Eilif ist weg (S. 74).	C
7 (S. 75-76)	Inhaltsangabe: MC auf der Höhe ihrer geschäftlichen Laufbahn (S. 75). Regieanweisung: Katrin zieht Planwagen; MC trägt eine Kette mit Silbertaler (S. 75).		C
8 (S. 78-89)	Inhaltsangabe: Frieden droht MC das Geschäft zu ruinieren (S. 77). Text: MC verkauft Waren auf dem Markt (S. 82/85).	Inhaltsangabe: Eilif vollbringt eine Heldentat zuviel (S. 77). Text: Eilif wird abgeführt und hingerichtet (S.86f)	D
9 (S. 90-97)	Inhaltsangabe: Geschäfte gehen schlecht, so dass nur Betteln übrig bleibt (S. 90). Regieanweisung: schäbiges Schafs-	Text: MC soll Katrin alleine lassen (S. 92). Text: MC lässt Katrin nicht alleine (S. 96).	

	<p>fell (S. 90).</p> <p>Text: MC muss betteln (S. 90).</p> <p>Text: MC Ich habe nix zu verkaufen und die Leute haben Nix zu zahlen (S. 91).</p>	Text: Kattrin will MC weglaufen (S. 96).	D
10 (S. 98)	Inhaltsangabe: Heer ist immer ver- lumpter (S. 98).		-
11 (S. 99- 105)	<p>Regieanweisung: Planwagen steht verlumpt neben dem Haus (S. 99).</p> <p>Text: MC kauft billig Waren in der Stadt (S. 99).</p> <p>Regieanweisung: Bauer schlägt auf Wagen ein (S. 104).</p>	<p>Inhaltsangabe: MC verliert Kattrin (S. 99).</p> <p>Text: Kattrin wird erschossen (S. 105).</p>	E
12 (S. 106- 108)	<p>Text: Ich muss wieder in den Handel kommen (S. 107).</p> <p>Gesang: Der g`meine Mann hat keinen Gewinn (S. 108)</p>	Text: Vorwurf des Bauern: Wenn MC nicht in der Stadt gewesen wäre um zu handeln, hätte sie Kattrin nicht verloren (S. 107).	E





(aus: Siekmann, Andreas: Textanalyse Bertolt Brecht „Mutter Courage und ihre Kinder“. Stuttgart, Düsseldorf, Leipzig: Klett. 2000.)

NAME: Hendrik Haverkamp LERNGRUPPE: 11.07	DATUM: 06.05.2002 ZEIT: 10.30-11.15 Uhr	FACHLEHRER:	STUDENTHEMA: Wie strukturiert Brecht den wirtschaftlichen und familiären Aufstieg und Fall der Mutter Courage im Handlungsverlauf des Stückes?
----------------------------------------------	--------------------------------------------	-------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

UNTERRICHTSZIEL: Die Schülerinnen und Schüler erkennen anhand der Erarbeitung des wirtschaftlichen und familiären Aufstiegs und Falls der Mutter Courage den Handlungsverlauf des Stückes und die Sinnlosigkeit des Krieges.

PHASEN	INHALTLICHE SCHWERPUNKTE / OPERATIONEN	SOZIAL-/AKTIONSFORM	MEDIEN	INTENTIONEN UND BEGRÜNDUNGEN
Einstieg	Schülerinnen und Schüler werden mit den Absichten des Lehrers und mit dem Arbeitsthema der folgenden Stunde vertraut gemacht.	Lehrervortrag	Power-Point-Präsentation	Informierender Unterrichtseinstieg ermöglicht den Schülerinnen und Schülern den Aufbau einer willkürlichen Lernbereitschaft.
Hinführung	Informationsbeschaffung klären.	Unterrichtsgespräch	Buch	Schülerinnen und Schüler erfahren exemplarisch, wo sie wichtige Informationen zum wirtschaftlichen und familiären Aufstieg und Fall sammeln können.
Erarbeitung	Vorstellung einer für die Schülerinnen und Schüler neuen Methode der Gruppenarbeit.	Lehrervortrag	Power-Point-Präsentation	Rotatorische Gruppenarbeit ist den Schülerinnen und Schülern fremd und muss daher als Methode eingeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler erfassen die Systematik der Methode.
	Erarbeitung des Stückes anhand von Leitfragen in der Gruppe. Die Schülerinnen und Schüler einigen sich darauf, ob die bearbeiteten Bilder für die Courage finanziell und familiär positiv, negativ oder neutral gestaltet wurden.	Kleingruppen	Arbeitsblatt mit Leitfragen und Buch	Leitfragen strukturieren und reduzieren den Komplexitätsgrad der Analyse. Die gewählte Methode erlaubt den Schülerinnen und Schüler selbständiges und kooperatives Arbeiten Diese Form der Gruppenarbeit verlangt von allen Schülerinnen und Schülern aktive und selbständige Beteiligung, da sie in der Sicherungsphase für die Information der anderen Gruppenmitglieder verantwortlich gemacht werden.
Sicherung	Austausch der Ergebnisse in Kleingruppen: In Form eines Diagrammes sollen die Ergebnisse visualisiert werden. Dabei soll zu jedem Bild zwei zusammenfassende Begriffe gefunden werden, die die wirtschaftliche und familiäre Situation der Courage treffend zusammenfassen. Die Schülerinnen und Schüler formulieren ein Fazit, was der Krieg der Courage gebracht hat.	Kleingruppen und Unterrichtsgespräch	Auswertungsbogen	Die Informationen zu den einzelnen Bildern sollen zusammengetragen werden, damit alle Schülerinnen und Schüler über den gesamten Handlungsverlauf des Stückes informiert sind. Jede Schülerin und jeder Schüler ist am Informationsaustausch beteiligt.

HAUSAUFGABE ZUR STUNDE:

HAUSAUFGABE ZUR NÄCHSTEN STUNDE: Jeder Schüler schreibt ein ausführliches Fazit zu seinen analysierten Bildern, was der Krieg der Mutter Courage gebracht hat.

